

## Frankfurt am Main MainTor Quartier Baugrube Panorama



### Das Projekt

Mit dem MainTor Quartier wurde das Bankenviertel dort vollendet, wo Frankfurt am schönsten ist, direkt am Main. Das 64 Meter hohe Maintor-Panorama-Hochhaus an der Ecke Neue Mainzer Straße und Untermainkai orientiert sich in Höhe und Form am benachbarten Schweizer-National-Hochhaus.

Als Baugrubenumschließung wurde eine bis zu 3-fach rückverankerte Bohrpfahlwand  $DU = 90$  cm hergestellt. Die nördliche Baugrubenwand wurde im Kopfbereich wegen des hinter der Verbauwand verlaufenden Hauptsammlers mit einer Tot-Mann-Konstruktion am Altbestand der Nachbarbebauung rückverhängt. Aus Planunterlagen erkennbarer Alt-Verbau wurde erkundet, mittels Hochdruckinjektion eingedüst und in die Verbauwand integriert.

Im Bereich der Hochhausbebauung wurde zur Abtragung der Gebäudelasten ein Kombinierte-Pfahl-Plattengründung (KPP) mittels Bohrpfählen  $DU = 150$  cm incl. der erforderlichen Messtechnik hergestellt.

Durch die ARGE wurde die schlüsselfertige Baugrube incl. Ausführungsplanung, Abbruch, Bodenaushub, Wasserhaltung und Sauberkeitsschicht ausgeführt.

### Eckdaten

Bauzeit: 07/2013 - 03/2014  
Auftragssumme (netto): 4.010.000 EUR

### Auftraggeber

DIC Maintor Panorama GmbH  
Neue Mainzer Straße 20 Maintor  
60311 Frankfurt am Main  
info@maintor-frankfurt.de

### Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH  
Geschäftsstelle Mitte Standort Langen  
Robert-Bosch-Straße 25  
63225 Langen  
Tel.: +49 6103 98811 215  
frankfurt.spezialtiefbau@implenia.com

### Technische Daten

#### Ankerarbeiten

9.900 m temporäre Litzenanker

#### Erdarbeiten

1.600 m<sup>2</sup> Sauberkeitsschicht  
20.800 m<sup>3</sup> Abbruch/Aushub

#### Bohrpfahlarbeiten

570 m GEWI  $D = 63,5$  mm  
3.875 m überschrittene Bohrpfähle  $D = 90$  cm  
800 m Gründungspfähle  $D = 150$  cm

#### Einprearbeiten

325 m<sup>3</sup> Düsenstrahlkörper